

Presseinformation

Klosterkammertag im Verdener Dom

Am 31. Oktober 2014 präsentiert die Klosterkammer Hannover zwischen 10 und 16 Uhr der Öffentlichkeit ihren Facettenreichtum

Einblick in moderne Stiftungsverwaltung: Alle Interessierten lädt Hans-Christian Biallas, Präsident der Klosterkammer Hannover, für den 31. Oktober 2014 zum Klosterkammertag in den Verdener Dom ein. In dem hochrangigen Baudenkmal, für dessen Erhalt die Klosterkammer verantwortlich ist, stehen ab 10 Uhr Vertreter der Abteilungen – von der Bau- und Kunstpflge über die Liegenschaftsverwaltung, die Förderungen bis zu den Klosterforsten – für Auskünfte bereit. In Informationsforen geht es ab 14.30 Uhr unter dem Titel „Ohne Erbbaurecht kein Dom“ um das Erbbaurecht, den von der Klosterkammer verwalteten Domstrukturfonds Verden, die Bautätigkeit rund um den Dom sowie dessen historisches Dachwerk. Auch ein zwölfminütiger Film über die Klosterkammer ist dort erstmals zu sehen. „Ich freue mich, wenn viele Menschen zum Klosterkammertag in den Verdener Dom kommen, um in Gesprächen, Führungen und Vorträgen mehr über unsere Arbeit zu erfahren, die wir transparent vermitteln“, sagt Klosterkammer-Präsident Hans-Christian Biallas. Nach Grußworten von Stefan Wenzel, stellvertretender Niedersächsischer Ministerpräsident, Prof. Dr. Hans Fleisch, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen, Prof. Dr. Felix Bernard, Leiter des Katholischen Büros in Niedersachsen sowie dem Verdener Landrat Peter Bohlmann, stehen mittags eine ökumenische Andacht und danach ein gemeinsames Essen auf dem Programm. Den Festvortrag wird ab 13.30 Uhr der Bückeburger Landesbischof Dr. Karl-Hinrich Manzke halten. Anschließend sind Domführungen sowie die Vorstellung der beiden Domorgeln geplant. Dank Kirchenmusikdirektor Prof. Tillman Benfer werden auch Orgelklänge zu hören sein.

Fragen zum Klosterkammertag beantwortet gerne Christian Pietsch, Leiter der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit, unter Telefon (0511) 34826-313.

Klosterkammer Hannover

Die Klosterkammer Hannover ist eine öffentliche Einrichtung, die ehemals kirchliches Vermögen verwaltet. Unter dem Dach der Klosterkammer befinden sich vier öffentlich-rechtliche Stiftungen. Deren Erträge verwendet die Klosterkammer für den Erhalt von mehr als 800 denkmalgeschützten Gebäuden und mehr als 10.000 Kunstobjekten. Mit rund drei Millionen Euro Fördermitteln ermöglicht die Klosterkammer pro Jahr etwa 200 kirchliche, soziale und bildungsbezogene Maßnahmen in ihrem Fördergebiet. Darüber hinaus betreut und unterstützt die Klosterkammer fünfzehn heute noch belebte evangelische Damenklöster und -stifte in Niedersachsen.

Presse und Kommunikation
Kristina Weidelhofer

Eichstr. 4
30161 Hannover
Telefon: (0511) 348-26205
E-Mail: kristina.weidelhofer@
klosterkammer.de
www.klosterkammer.de

02. Oktober 2014
42/14